Wiesbadener Bade-Blatt

Kur- und Fremdenliste. =

Erscheint täglich; Sonntags: Hauptliste der anwesenden Fremden.

Bezugspreis (einschl. Amtsblatt): für das Vierteljahr Mk. 30,-, für einen Monat Mk. 15.—, für Selbstabholer, frei Haus Mk. 40.—, Mk. 20.—. Einzelne Nummer mit der Kur-Hauptliste Mk. 2.—, mit der Tagesfremdenliste und :-: :-: :-: :-: :-: :-: :-: :-:

= Schrift- und Geschäftsleitung Fernspr. Nr. 3690. =



---- Organ der Stadtverwaltung =

"Amtsblatt der Stadt Wiesbaden".

Anzeigenpreise für Wiesbaden und Vororte: Die 40 mm breite Petitzeile Mk. 2.50, die 60 mm breite Reklamezeile Mk. 6.—, die 84 mm breite Reklamezeile Mk. 8.—, die 84 mm breite Reklamezeile Mk. 8.—, die 84 mm breite Reklamezeile an Vorzugsplätzen Mk. 10.—, Kimo- und Verguügungsanzeigen Mk. 3.—, 7.—, 9.— u. Mk. 11.— Auswärtige Anzeigen Mk. 4.—, 8.—, 10.— und Mk. 12.— Anzeigen- Mk. 4.—, 8.—, 10.— und Mk. 12.—

Nr. 104 a 105.

Freitag, 14. .. Samstag, 15. April 1922.

56. Jahrgang.

Aus dem Kurhaus.

Geistliches Konzert.

Für Karsamstag ist nachmittags 4 Uhr ein Geistliches Konzert des Kurorchesters unter Leitung des Städtischen Musikdirektors Carl Schuricht im Abonnement angesetzt.

In dem Universalkunstler Karl Scherber,

der am Ostersonntag und -montag im kleinen Saale gastiert, wird das Publikum einen ausserst vielseitigen Künstler kennen lernen. Karl Scherber versteht es, ein ganzes Variété-Programm allein darzustellen, wie nur Sylvester Schäffer es in gleicher Vollendung bisher geboten hat. Der Künstler erzielt überall volle Häuser und dürfte auch hier mit seinen fesselnden Darbietungen das Interesse des Publikums erregen,

Lichtbildervortrag über Gleit- und Segelflug.

Bereits heute sei auf den am Dienstag im kleinen Saale stattfindenden Lichtbildervortrag des Baurats Berlit über Gleit- und Segelflug, insbesondere den Rhön-Segelflug-Wettbewerb, hingewiesen.

Mosel- u. Rheinweine

*liefert preiswert

JULIUS DUMCKE

Eltville a. Rhein seit 1849

Kunstnachrichten aus Wiesbaden.

- Galerie Banger (Luisenstrasse 9). Die Einzelwerke Münchener Künstler bleiben nur noch 8 bis 10 Tage ausgestellt und wechseln mit einer grösseren Kollektiv-Ausstellung des Düsseldorfer Marinemalers Eduard Schloemann. — Die Gewerbeschau wurde um reichhaltige antike Möbelstücke des 17. und 18. Jahrhunderts ergänzt. Ferner finden wir Neuheiten unserer bedeutendsten Porzellanmanufakturen, Messingtreibarbeiten, Bronzen und kunstgewerbliche Handarbeiten. Ganz besonders wird auf die zur Zeit ganz entzückend arrangierte Puppenschau der Frau Dora Petzold im Schaufenster (Wilhelmstrasse 8) hingewiesen. - Die Ausstellung bleibt Karfreitag, wie Ostersonntag geschlossen, ist aber Ostermontag wie Sonntags von 11-1 Uhr geöffnet.

"Ostern" im Staatstheater. Die am Samstag im "Kleinen Haus" stattfindende Erstaufführung von Strindbergs "Ostern" beginnt um 7 Uhr.

Das Neueste aus Wiesbaden.

Die Zionistische Ortsgruppe Wiesbaden veranstaltet am Samstag 8 Uhr im Saale der Loge Plato (Friedrichstrasse 35), anlässlich der Wiederkehr des Todestages des berühmten Jargens-Schriftstellers J. L. Perez, einen literarischen Abend, dessen Programm von dem bekannten Jüdischen Künstlertheater (Wilnaer Truppe) bestritten wird, das einige Stücke von Perez aufführt. Das Jüdische Theater hat monatelang in Berlin unter dem einmütigen Beifall der gesamten Berliner Presse grosse Triumphe gefeiert. Die einleitenden Worte wird Herr Schriftsteller Dr. Nahum Goldmann sprechen. Den Kartenvorverkauf hat die Firma Blumenthal & Co. hier, Kirchgasse, übernommen.

 Jubiläum, Am 14. April begeht Herr Max Berger, Inhaber und Mitbegründer der Firma Rossel, Schwarz & Co., Mainzer Str. 160, sein 25 jähriges Geschäftsjubiläum. Herr Berger hat es verstanden, die Firma, welche sich vorzugsweise mit der Herstellung heilgymnastischer und orthopädischer Apparate verschiedener Systeme, sowie elektrischer Heissluftapparate beschäftigt und auf diesem Gebiete tonangebend ist, aus kleinen Anfängen zu ihrer jetzigen Blüte emporzubringen, so dass die Firma im In- wie im Auslande als Welthaus ersten Ranges einen guten Ruf geniesst. Möge Herrn Berger noch ein langes, segensreiches Wirken für seine Firma beschieden sein.

Sport.

- Grosser Preis von Deutschland für Automobile. Der Automobilklub von Deutschland erlässt jetzt die Ausschreiben für den Grossen Preis von Deutschland, der am 24. September auf der Automobil-Verkehrsstrasse im Grunewald zur Entscheidung gelangt. Ausser deutschen Automobil-

Delzmäntel besonders preiswert

J. BACHARACH

fabriken sind Fabriken oder Staatsangehörige von Ländern fabriken sind Fabriken oder Staatsangebörige von Ländern teilnahmeberechtigt, in denen in diesem Jahr deutsche Fabrikste zu automobilsportlichen Veranstaltungen zugelassen sind. Das Rennen geht über 500 km, 25 Runden, und ist offen für Fahrzeuge von mindestens 2 und höchstens 3 Liter Zylinderinhalt, die gemeinsam fahren, aber in zwei Klassen eingeteilt werden. Meldeschluss ist am 15. Juli beim Automobilklub von Deutschland, Berlin, Leipzigerplatz 16.

— Das deutsche Meisterschaftskegeln im Herbst 1922 wird in Frankfurt ausgetragen.

wird in Frankfurt ausgetragen,

Literatur, Wissenschaft und Kunst.

Einsteins Abschied von Paris. Prof. Einstein ist von Paris abgereist. Vor seiner Abfahrt hat er verschiedenen Pressevertretern gegenüber seine volle Befriedigung sowohl über seinen Pariser Aufenthalt als auch über die wissenschaftlichen Ergebnisse der Diskussion ausgedrückt.

Kleine Nachrichten. Reichsminister des Innern a. D. Dr. Erich Koch hat sich in die Liste der Rechtsanwälte bei dem Landgericht I in Berlin eintragen lassen.

Professor Karl Leonhardt, erster Kapellmeister am Nationaltheater zu Weimar, verlässt mit Ablauf dieser Spielzeit Weimar, um den Posten des Generalmusikdirektors in Stuttgart zu übernehmen.

Bankkommandite Sienold, von Stutterheim & Co. Wiesbaden

Kommandite der Deutschen Effecten- u. Wechselbank Frankfurt a. M. Wilhelmstr. 48 Wilhelmstr. 48 Wiesbaden (Hotel Kniserbad) (HotelKaiserbad) Exchange Geldwechsel

Annahme von Bargeldern (Depositen). Prompteste Ausführung von Börsenaufträgen.

Telefone: 5829, 5830, 6306. Neues vom Tage.

 Die Sommerzeit wieder einzuführen, hat jetzt das preussische Staatsministerium beschlossen.

Preussische Staatsministerium beschlossen.

— Illustrierte Zeitung. Die im Verlag von J. J. Weber in Leipzig erscheinende Zeitung eröffnet mit der Nummer 4071 das neue Quartal. Neben zahlreichen Bildern von den letzten Zeitereignissen, von Mode und Theater bringt das Heft auch eine Reihe fesselnder illustrierter Beiträge, wie "Quedlinburg, die tausendjährige Stadt", "Der Maler Johann Cissarz", "Berühmte Tänzerinnen", "Zwergvolker", "Mehrfachbildung von Körperteilen im Tierreich" u. a. m. Verschiedene Kunstblätter in Ton- und Mehrfarbendruck vervollständigen den Inhalt. Die Illustrierte Zeitung steht in der deutschen illustrierten Presse sowohl inhaltlich als auch in bezug auf Ausstattung unübertroffen da. Sie ist das führende Familienblatt, das in anregender Form Belehrung und Unterhaltung verbindes. (Preis des Heftes Mk, 12.50.) (Preis des Heftes Mk, 12.50.)

Verantwortlicher Schriftleiter: W. Müller, Wiesbaden. Sprechatunde (Theaterkolonnade, Ecke Wilhelmstrasse) vorm, 10-11 Uhr. Fernsprecher 3690.

Festkonzert im Kurhaus.

In dem Festkonzert am Mittwoch stand als Hauptnummer Mahlers

Lied von der Erde

auf dem Programm. Mit diesem Werk hat der leider so früh dahingegangene Komponist seine Lebensarbeit aufs rühmlichste gekrönt und den Ertrag der neuesten Schule um ein wirkliches Glanzstück vermehrt. Überail gibt sich eine reiche Phantasie und ein scharf denkender und schaffender Geist kund. Selbst die Stellen der verwickelsten Kontrapunktik sind motivisch gediegen begründet. Von früheren Aufführungen hier wohlbekannt, machte das feingestimmte Werk auch diesmal wieder nachhaltigen Eindruck. Das stark verstärkte Orchester, dem zuletzt noch Mandoline und Celesta beitreten, bot in der Ausführung Ausserordentliches; seine ganzen Ausdrucksmöglichkeiten erwies es in reichster Abwandlung. Die beiden Soli sangen Frau Kammersängerin Cabier und Herr Fritz Scherer. Frau Cahier entfaltete in "Der Einsame im Herbst", "Von der Schönheit" und "Der Abschied" ihre grosse Kunst mit aller Eindringlichkeit. Alles war von warmer, echter Empfindung getragen, seelenvoll im Ausdruck und durchdacht bis in den letzten Winkel. Im "Abschied" bot sie eine besondere Höhenleistung, die die Seelen der Hörer in ihren Bann zwang und von nachhaltiger Wirkung

war. Mit prächtiger Stimme und belebter Schwunghaltigkeit sang Herr Scherer "Das Trinklied vom Jammer der Erde", "Von der Jugend" und "Der Trunkene im Frühling". Auch dieser Künstler entledigte sich seiner Aufgabe, von einigen rhythmischen Unsicherheiten abgesehen, mit gutem Gelingen. Vor dem Mahlerschen opus sang Frau Cahier Psalm 22 von Ernest Bloch für eine Altstimme mit grossem Orchester. Der durch eine Oper, Symphonie und mehrere symphonische Dichtungen etc. bekannt gewordene, in Genf wirkende Komponist wandelt in dem Werk moderne Wege. Seine Musik scheut nicht die schärfsten Dissonanzen, ist reich an Quintengängen und alterierten Akkorden und in ein glänzendes Orchestergewand gekleidet. Mit zielsicherer Hand sind diese Ausdrucksmittel benutzt. Wie realistisch-packend waren beispielsweise die angstvollen Rufe "Mein Gott, warum hast du mich verlassen" geschildert! Frau Cahier war, von dem Kurorchester trefflich unterstützt, dem Werk eine vortreffliche Interpretin. An dem von dem ausverkauften Haus rauschend gespendeten Beifall hatte neben den Solisten auch das Orchester unter der festen und belebenden Führung von Herrn Schuricht berechtigten Anteil.

Konzert.

Zum Besten der "Altershilfe" für das deutsche Volk gab der Wiesbadener Männergesangverein am Mittwoch in der Marktkirche ein Konzert, das sich eines sehr regen Zuspruchs zu erfreuen hatte. Der Verein sang unter Professor Mannstaedts Leitung klangschöne Chöre von Schubert, Beethoven, Mozart, Bach und Wagner mit durchweg sauberer Tongebung und sorglich abgewogener dynamischer Schattierung Der satte Chorklang kam in dem weiten Raum der Kirche zu besonders prächtiger Entfaltung. Solistisch wirkten Herr Opernsänger Christian Streib vom Staatstheater, Herr V. Krause (Violine) und der Organist der Kirche, Herr Friedrich Petersen, mit. Der letztere eröffnete die Reihe der Darbietungen mit der stimmungsvollen Wiedergabe der herrlichen C-moll-Passacaglia von Bach. Herr Streib sang das Gebet aus "Rienzi", die Arie "Sei getreu" von Mendelssohn und den Schlussgesang aus "Parsifal" mit namentlich nach der Höhe strahlender Stimme und wohltemperierter Wärme der Empfindung, und Herr Krause erfreute im Larghetto von Mozart und in dem Adagio aus dem 7. Konzert von Spohr durch gesicherte Technik und schöne Tongebung.



Nr 1

Karfreitag.

Ausflug mit dem Kurauto: 10 Uhr: Eppstein-Lorsbachtal, 1.30 Uhr: Wispertal nach Assmannshausen-Rheingau. Tagesfahrt: 10 Uhr: Weiltal-Schloss Braunfels-

Weilburg-Limburg-Aartal.
Vorverkauf von Fahrscheinen, Wochentags von 9-6 Uhr,
Sonntags von 9-1 Uhr im Städtischen Verkehrsbüre,

Nachmittags 4 Uhr: Kein Konzert.

71/2 Uhr im grossen Saale:

III. Konzert des Cäcilien-Vereins.

Samstag.

Ausflug mit dem Kurauto: 1.30 Uhr: Saalburg-Bad Homburg. Tagesfahrt: 10 Uhr: Schloss Schaumburg, zurück über Katzeneinbogen. Vorverkauf von Fahrscheinen, Wochestags von 9-6 Uhr, Sonntags von 9-1 Uhr im Städtischen Verkehrsbüre,

Theaterkolonnade.

Nachmittags 4 Uhr im Abonnement: Geistliches Konzert

Städtischen Kurorchesters.

Leitung: Carl Schuricht. Städt. Musikdirektor.

bios.		
1.	Duverture und Air in D-dur J. S. Bach	
2.	Doppelkonzert für 2 Violinen und	
	Orchester J. S. Bach	
	Konzertmeister Bergmann und Kleemann.	
3.	Präludium in Es-dur (bearb, von	
	Scholz) J. S. Bach	
4.	Duverture zu "Paulus" Mendelssohn-Bartho	Id

Abend-Konzert.

146. Abonnements-Konzert. 8-91/, Uhr.

Städtisches Kurorchester. Leitung: Hermann Irmer, Städtischer Kurkapellmeister.

1. Ouverture zu "Die weisse Dame" A. Boieldieu 2. Ave Maria, Lied Fr. Schubert 3. Entr'acte und Barcarole aus "Hoffmanns Erzählungen" . . . J. Offenbach Grosses Duett aus "Der Troubadour" G. Verdi 5. Ouverture zu "Don Juan" . . . W. A. Mozart

6. Ständchen Jos. Strauss 7. Fantasie aus "Undine" . . . A Lortzing

Staats-Theater.

Grosses Haus:

Freitag, den 14. April 1922.

Geschlossen,

Samstag, den 15. April 1922. 109. Vorstellung. Aufgehobenes Abonnement. Dienst- und Freiplätze sind aufgehoben.

Die toten Augen

Eine Bühnendichtung in 1 Akt von H. Heinz Evers und Mare Henry.

Musik von E. d'Albert. In Szene gesetzt von Eduard Mebus. Personen des Vorspiels:

· · · · Ludw. Roffmann Der Schnitter Fritz Mechler Der Hirtenknabe . Ruth Wolffrein Chor der Schnitter.

Personen der Handlung:

Geerd Herm Andra

Christian Streib

Heinrich Schorn Marta Bommer Paula Mickoleit

Ruth Wolffreim

Adele Krämer Emmy Dierkes

Hans Schuh Herm. Kreuzwieser

Fritz Mechler

Ferdin, Wenzel Paul Wiegner

Lilly Haas

Th. Müller-Reichel

Arcesius, Sondergesandter des römischen Senats in Jerusalem Myrtocle, seine Gattin, eine Korintherin H. Müller-Rudolph Aurelius Galba, römischer Ritter, Hauptmann, Freund des Arcesius Arsinoe, Myrtocles Sklavin, Inselgriechin

Maria von Magdala Maria von Magdala
Ktesiphar, ägyptischer Wunderarzt
Rebecca, jüdische Frau
Ruth, jüdische Frau

Guido Lehrmann Hans Bernhöft Emil Bahrdt Sklaven and Sklavinnen des Arcesius. Jüdisches Volk. Musikalische Leitung: Professor Pranz Mannstaedt.

Spielleitung: Eduard Mebus. Ohne musikalische Einleitung. Es findet keine Pause statt.

Anfang 7 Uhr. Ende 9 Uhr.

Sonntag, 6 1/+ Uhr: "Oberon". Aufgehobenes Abonnement. Montag, 7 Uhr: "Der Mikado". Aufgehobenes Abonnement.

Kleines Haus (Residenztheater): Freitag, den 14. April 1922.

Geschlossen.

Samstag, den 15. April 1922. 69. Vorstellung. 8. Vorstellung. Stammreibe IV.

Zum ersten Male:

Ostern

Passionsspiel in 3 Akten von August Strindberg. In der deutschen Uebersetzung von Emil Schering. In Szene gesetzt von Dr. Hans Buxbaum.

Frau Heyst. Eleonore, ihre Tochter Hertha Genzmer Gustav Albert Lindquist Dr. Paul (
1. Akt: Gründennerstag. 2. Akt: Karfreitag. Dr. Paul Gerhards 3. Akt: Ostersamstag.

Die die Handlung umrahmende Musik ist dem Oratorium "Die sieben Worte des Erlösers am Kreuz" von Haydn entnommen: a) Introduktion: Maestosa Adagio, b) Largo Nr. 1, c) Adagio Nr. 5.

Spielleitung: Dr. Hans Buxbaum. Dekoration nach Entwurf von Lothar Schenck- von Trapp. Anfang 7 Uhr. Ende 91/2 Uhr.

Sonntag, 7 Uhr: "Der keusche Lebemann". Aufgehobene Stammkarten.

Montag, nachmittags 3 Uhr: Fremdenvorstellung: "Der Keusche Lebemann". Aufgehobene Stammkarten. Abends 7 Uhr: "Fuhrmann Henschei". Aufgehobene Stammkarten.

Konzert-Flügel STEINWAY & SONS Hamburg-New York TTV

Vertreter ERMST SCHELLENBERG Wiesbadon, gr. Burgstr. 14

Mäntel, Kostüme, Kleider, Elegante Mass-Schneiderei



Moderne Kleiderstoffe

Seidenwaren :-:

Dresdner Bank Filiale Wiesbaden

Wilhelmstrasse 1, Ecke Rheinstrasse

Telefonanschlüsse für Fernverkelir IIr. 5900, 5901, 5902, 5903, 5904, für Stadtverkelir IIr. 5905, 3906, 5907, 5908, 5909.



Lederwaren Grosse Burgstr. 10

Ostergeschenke

für Damen und Herren in grösster Auswahl. rarterre u. 1. Etage. - 12 Schaufenster. | Beachten Sie die Ausstellung in meinen Schaufenstern.

Spezialhaus eleganter

PELZWAREN

eigener Herstellung

Telefon 6534 Telefon 6536

Bierstube Pilsner Urquell

Langgasse 7 Telefon 6465

Weinrestaurant Erstklass. Küche E Rheing. Gewächse

Beckhardt, Kaufmann & Co.

Alleinige Verkaufs-Niederlage für Wiesbaden der Firma NASSAUISCHE LEINEN-INDUSTRIE J. M. BAUM Ecke Kirchgasse und Friedrichstrasse - Telefon Nr. 854 Grösstes Unternehmen Mitteldeutschlands für

äsche-Ausstattungen

Anfertigung kompletter Braut-Ausstattungen in eigenen Ateliers unter fachmännischer Leitung

Unser Prinzip ist nur bewährte gute Qualitäten zu mäßigen Preisen zu führen.

Wir bitten um Beachtung unserer Schaufenster Ecke Kirchgasse und Priedrichstrasse und unserer Ausstellung in der Taunusstrasse nahe dem Berliner Hof.

täglich Eingangv. Neuheiten. 19 MARKTSTRASSE ECKE GRABENSTRASSE

in allen Preislagen.

05.

Uhr.

ent. ment.

e IV.

nđ

nn

ards

rium

ent-

r. 1,

app. Uhr.

bene

Der

ene



Crinkt das gute Mainzer Aktien-Bier?

Elegante Weindiele

23 Webergasse 23

Besitzer: L. Herbeth

Telefon 533

IGNON

Rumänische Künstler-Kapelle

Alexander Mardjan

ERVEN LUCAS

Original Holl. Likörstube

Rebergues 0

Telefon 4682



Mündelsicher, garantiert durch den Bezirksverband des Regierungsbezirks Wiesbaden).

Hauptsitz Wiesbaden, Rheinstrasse 42/44. Geschäftsstelle Wiesbaden, Bismarckring 19.

32 weitere Filialen (Landesbank- und Geschäftsstellen) und 225 Sammelstellen im Regierungsbezirk Wiesbaden.

Bank - Abteilung.

Hypothekenbank - Abteilung. Sparkassen - Abteilung. Stahlkammer.

Glas-Strzellan Baus - Kiichengerette f Grosskiicheneinrichtungen) Wiesbaden - Schillerplatz 2

M. STILLGER Kristall-, Porzellan- u.

WIESBADEN

Altestes Spezialgeschäft am Platze Gegründet 1858. Häfnergasse 16.



Dienstag, den 18. April 1922 8 Uhr im kleinen Saale:

Lichtbilder-Vortrag

des Baurats Berlit über

Gleit- und Segelflug, insbesondere den Rhön - Segelflug - Wettbewerb.

> Eintrittspreise: 25, 20, 15, 10 Mark. Garderobegebühr: 1 Mark.

Städtische Kurverwaltung.

PARISIANA

Haltestelle der elektrischen Linie 1 Röderstraße

FEST-PROGRAMM

Ostersamstag, 15. April, Ostersonntag, 16. April und Ostermontag, 17. April 1922:

Novität!

In Berlin mit grösstem Erfolg aufge-führt!

von Georges Feydeau - Deutsch von Rudolf Lothar

Zimmer Nr. 69

Ein heiteres Hotelgeschichtchen in einem Bild von Julius Horst und

Pariser Ehen

Die moderne Ehe in einem Akt von Alfred Grünwald und Richard Oswald.

Spielleitung: Direktor ARNOLD JUHN. Anfang 8 Uhr. Anfang 8 Uhr. Ab 11 Uhr: Harries Jazz Band bei freiem Entree.

Kein Weinzwang. Kein Weinzwang. Tischbestellungen unter TELEFON Nr. 1036 erbeten.

AUGUST HUMBROCK FEINE MAASS-SCHNEIDEREI

In- und ausländische Stoffe am Lager WIESBADEN

Telephon 841 Webergasse 14

Kein Laden!

Offenbacher Lederwaren

Grosse. Auswahl in

Damenbügeltaschen Besuchstaschen Portemonnaies

Geldscheintaschen Brieftaschen

> usw. zu sehr

billigen Preisen

Offenbacher Lederwaren - Vertrieb FritzDonsatt

Nerostrasse 8 Seitenbau

Kein Laden!

Direktion: H. Habets Musik. Leitung: Fried König

Programm vom 1. bis incl. 30. April 1922

Ernest und Gabriele Tänze in höchster Vollendung

Jane Weild Vortrags-Meisterin

Kurt Jurisch die groteske Type

Ev Evenström Tänzerin

Frau Dr. Preiss-Theissen Geigen-Virtuosin

K. van Eijck Chansonnie

Ernst Neubach Conférencier-Vortrags-Künstler

Else Marion die Deutsche Nachtigall

Aenn Heusinger Lueder zur Laute

Am Flügel: Carl Wiegand Conference: K. van Eljok Veränderungen des Programms vorbehalten.

Reisebureau: Kaiser Friedrich-Platz 2 Amtliche Eisenbahnfahrkarten und Fahrscheine

nach allen Stationen — Schlafwagen-Karten

Passage-Agentur für alle Linien Geldwechsel, Change

Hauptbureau: Nikolasstrasse 5

Internationale Spedition nach allen Ländern der Erde

Spezialität seit 40 Jahren: Überseeische Möbeltransporte mittelst Möbelwagen ohne Umladung unter Garantie

Vermietung eleg. Privatautomobile - Autotaxameter Moderne Gesellschaftsautos auf Pneus laufend = Tag- und Nachtbetrieb. ==



Spedition

löbeltransport

Wiesbaden u. Mainz

Garage — Oel — Benzin — Pneumatiks

Reparaturwerkstätte

Direktion:

Nr. 104

erstes, vornehmstes Etablissement Wiesbadens J. Alexandroff.

Webergasse 37

Telephon 1028.

Täglich 8 Uhr

Heitere Abendunterhaltungen mit musikalischen Darbietungen

mit Jazz-Band und Tanzvorführungen

Treffpunkt der eleganten Welt

Prima Weine

Souper à Mk. 70.-

BAR

Winzerstube", Wiesbaden, Bahnhofstraße 5

Talefon 15

Inhaberin Martha Wilhelm.

Kirchgasse 43

Fernsprecher 543

Schulgasse 10

Der gute Wein + Die gute Küche Das gemütliche Lokal

Tel. 6118. Langgasse 39

Clegante Damenbiile

on parte français, english spoken



Telefon 3835

Weindiele — Likörstube



RESTAURANT HAHN

Spiegelgasse Fünfzehn

BERÜHMT DURCH KÜCHE u. KELLER

TELEFON 4598

TH. SCHMITZ.

Vornehmstes Weinrestaurant Eleganteste Bar - Zigeunermusik

Webergasse 8 Tel. 315

Ab 7 Uhr Speisen à la carte

Staatstheater

Foyer-Restaurant | Zigarren - Zigaretten Spezialgeschäft Theaterkolonnade 36/37



Wein- und Bier-Restaurant

Mutter Engel

gegründet 1836.

Fernrut 466. Langgasse 52. Inh. R. Kleemann.

Diners und Soupers.

Erstklassige Küche.

Prima Weine.

Export-Biere.

Schwalbacherstr.

Die Liebe des Bohemien

Spannendes Lustspiel

Pelican-Lichtspiele

Eine stürmische Seele Grosser Auslands-Sensations-Film

in 6 Riesenakten

Marktstrasse 26, I. Etage

Jeden Abend ab 7 Uhr: NSTLER-KONZERT PrimaWeine u. Vollbier

Sohönster und angenehmster Aufenthalt am Piatze Spezialität: Apéritif Buffet :. Besitzer: Alphons Kunze



Café · Conditorei Bruggemann Langgasse 5

FAMILIENCAFE Giv z Cafe z Chamble Förten

Klein-Europa

Europäischen Hof, Langgasse 32-34 vornehme

Solisten-Kapelle ,, LA

la Flaschenweine - Liköre - Kaltes Büffet.

Gegr. 1864. - Inh.: Ad. Jacobi & Ad. Krafft

nicht zu verwechseln mit Fa. Berthold Jacoby

Umzüge und Internat. Spedition

Einlagerung in modernen Lagerhäusern und Einzel-kabinen, Tresors etc. — Gepäckexpedition. — Versicherungen jeder Art. Bahnholstr. 6 :-: Fernspr. 59 u. 6223 :-: Auskünfte kostenlos.



Bechstein-Blüthner Steinway & Sons Flügel und Pianos

Pianelas neue und gespielte, vorteilhaft bei

Heinrich Schütten Piano - Magazin Wilhelmstrasse 16 ****

Die Schiffbrüchigen

Dramatisches Filmspiel in 6 Akten, Regie: Manfred Noa.

Das grosse Ossi Osswalda Lustspiel Das Mädel mit der Maske

Filmschwank in 4 Akten von Georg Jacobi, mit Ossi Osswalda, Thiemig, Janson Junkermann.

Kirchgasse 15 Tel. 485 Abends 8 Uhr:

Senta Sorbo Operettensängerin

Ili Bella Nationaltänze

Alfred Kilian Heldentenor

Hildegard Brandis Piston-Virtuosin Curt Walter Hendgen

Stimmungskunst Eva Humbert Spitzentänzerin

Lisa Wagner

3 Wiere-Larsen Stepptänzer

Latoures Fantochjes-Theater

Amtli

Nach de

(Fortset

Anderse

Ho?la Ansgach Antonia

Ariztin,

Around,

Arn, O., Arn, N.

Arndt, 1

Aronste

Abends 11 Uhr: Atlantic-Jazz-Band mit Ballett- u. Gesang-Einlagen bei freiem Entree.

Sonntags 2 Vorstellungen 4 und 8 Uhr. 142

Jeder Fremde

"Badeblatt".

e

ns

Noa.

1 ske

Ossi son

485

is

gen.

mit

agen

ide

Wassauer Hof

Das neue Restaurant ist dem Betrieb übergeben

Täglich Tanztee von 41/2-6 Uhr

Grillroom-American-Bar ::

Schwalbacherstrasse

Telefon 892

Samstag, Sonntag und Montag von 8 Uhr ab grosse Osterfeler

EINTRITT FREI!

00000000000000 KINEPHON Taunusstrasse 1.

.Die verbotene Frucht' Schauspiel in 5 Akten nach dem Roman von

Paul Oskar Hoecker mit Lotte Neumanu und Johannes Riemann. Charly Chaplin in seiner

neuesten Burleske:

"Chaplin, der Sträfling." JAZZ-BANDI



Homöopathie! Naturheilkundige!

Behandlung von inneren und Ausseren Krankheitsfällen, wie Magen-, Darm-, Leber-, Nieren-, Herz-, Lungen-, Gallenstein-, Nerven-, Kropf-, Blasen- und Hautkrankheiten jeder Art. Sprechstunden:

Wochentags vorm. von 9 nachm. von 3-6 Uhr.

W. Grabo, Idsteinerstr. 7 II.



Webergasse 21

SPEZIALGESCHÄFT

FEINER LEDER- u. LUXUSWAREN

Immer das Neueste!

Empfehle die Besichtigung meiner Ausstellun

Louis Franke.

Spitzen-Stores und Gardinen Feine Tafelwasche.

Anny Jahn Modefalon

Darifer

Modelle

Tel. 5172

Wiesbaden, Wilhelmftr. 181

Wollen Sie einen greifbaren Erfolg?

Das wirksamste Insertionsorgan ist das "Wies-badener Badeblatt". Es wird als alleiniges Konzert- und Veranstaltungsprogramm im Kurhaus und am Kochbrunnen verkauft und liegt in allen besseren Hotels, Restaurationen, Kaffees, Pensionen, Sanatorien usw. auf.

Wir gehen Ihnen gerne mit praktischen Ratschlägen und Ausarbeitungen zur Hand.

Vergesst die hungernden Vögel nicht! |*

Pelzmäntel, Pelzjacken Füchse

Anna Kuss Rheinstr. 43 Telef. 3873

Modell- und Abendhüte Schleier

AmtlicheTages-Fremdenliste.

Nach den Anmeldungen vom 11. April 1922. (Fortsetzung aus der gestrigen Nummer.)

(Nachdruck verboten.) Andersson, Hr. m. Fr. Norrköping, Paris, Hof. v. Andinger- de Kempenau, J., Hr. m. Fam., Ho land

Anspach, L., Fr., Brussel Kapellenstr, 14 Anspach, D., Pr., Brussel
Anspach, A., Hr., Zur guten Quelle
Ariztia, O., Hr., Genova
Ariznid, W., Hr., London
Spiegel Arand, W., Hr., Ruetigess Central-Hotel
Ara, N., Hr., Rutigen Central-Hotel
Aradt, P., Hr., Mülhansen Zur neuen Post
Aronstein, Hr. m. Sohn, Brüssel

Aubertin, Hr. m. Fr., Kopenh., Taunusstr 22 Auerbach, B., Hr., München Grüner Wald Hotel Berg Back, J., Hr., Hang Bück, J., Hr., Haag Hotel Berg Ballin, M., Hr., Saarbrücken, Europ, Hol Bülke, M., Fr., Frankfurt. Zum Landsberg Baruch, L., Hr. m. Fum., Berlin, Paiast-Hotel Baumeister, V., Frå., Essen. Zum Landsberg Bayrhammer, G., Hr., Boppard, Taunus-Hot. Beer, Fr. m. Bed., Brüssel, Goldenes Kreuz Bendien, J., Hr., Amsterdum, Hotel Nasanu Bengel, F., Hr., Oberrotweil, Zum Posthorn Benglesen, van den Bergh-Husselman, Hr.

Beuthem van den Bergh-Hasselman, Hr., Hilversunx Quisisana Hilversunx v. Benthen van den Bergh, Frl., Häversum

Quisisana
Bergland, Hr. m. Fr., Stockholm, M.-Monopol
Bermard, J., Fr., Paris Prinz Nikolas
Bernard, G., Hr., Paris Prinz Nikolas Prinz Nikolas

Bernfeld, W., Hr., Remischeid, Weisse Lilien
Bernhagen, G., Fr., Wiesbadener: Hof
Bernhard, L., Hr., Weissenburg, Wiesb. Hof
Bettige, L., Fri., Zur guten Quelle
Bezaw, D., Fr., Köln Privathotel Petri
Bébais, A., Hr. Prof., Strassburg, Hotel Vogel
Bickel, Hr. m. Fr., Marburg, Zam Landsberg
Blum, I., Hr. m. Fr., Strassburg, Palast-Hotel
Boeck, H., Fr., Dünemark Kaiserbad
Boevey, A., Hr. m. Fr., London Quisisana
Böhn, E., Fr., Landwigshafen, Grüner Wahl
Bouchey, J., Fri., Brüsser Bristol-Excelsior
v. Bornemann, Hr. m. Fr., Haag, Pr. Nikolas
Bornemann, M., Fri., Haag Prinz Nikolas
Boss, J., Fr.,
Bouzanquet, E. Hr., Landwigsh., Central-Hotel Buss, J., Fr.,
Buss, J., Fr.,
Bouzanquet, E. Hr., Landwigsh., Central-Hotel
Brand, Hr., Kalserslautern, Z. Stadt. Biebrich
Braun, H., Hr., Wien Europhischer Hof

Breidelhorn, W., Hr., Düsseldorf, Park-Hotel Breit, C., Hr. m. Fr., Berlin Spiegel Breitblicher, Hr. m. Pr., Koblenz, Wiesb. Hof Bromberg, R., Hr., Schaulen, Taumusetr. 65 Burgheim, A., Hr., Berlin Hotel Vogel Bajakowsky, J., Hr. m. Fr., Berlin, Köin. Hof Cahn, L., Hr., Köln Grüner Wald Cahn, A., Hr. Strassburg Grüner Wald Campes, Hr. m. Fr., London, Z. neuen Adler Caraciola, O., Hr., Remagen, Taumas-Hotel
Castelli, S., Hr., Nizza
Cehm, E., Hr., Harburg
Chamott, H., Hr., Nice
Chamott, H., Hr., Nice
Chibret, Hr. m. Fam., Clermont, Hotel
Chibret, Hr. m. Fam., Clermont, Hotel
Chibret, Hr. m. Fam., Clermont, Solar Book Christensen, Fr. Prof., Kopenh., Sehw. Boek Ckint, M., Fr., Libau. Knpelfenstr. 6 Cohn, B., Hr., Köln Wiesbudener Hof Cohn, R., Hr., Koblans Zur guten Quelle

HOTE

HAUS I

Bezugs

Monat

Numme

die wiede

einigten ir

am Tag -

Wiesbade

Hochschu

Hörer ein

Deutschla

Baden ur

gebung, a

Österreici

Vorjahr,

dieses Ja

Medizin zugt. E

Brauer

a. M., Dr

Schmie

Chirurge

Heile, Rat Kr

Morosowie Dr

Gutma

Prof. G

heilkund

Wiesbad

burg un

wichtigs

Die path

Rat As

Colender, Hr. Dr. phil., Tramburg, Union Colleton, R., Hr. m. Fam., Southsea,

Kapellenstr, 25 Councibin, O. Hr., Schweiz, Chr. Hospiz II Cuntafeson, Hr. m. Fr., Schweden, Hot. Berg Custentyck, C., Hr. Dr., Traben-Trarbach, Hotel Berg

Pens. Oranienburg Dagnino; A., Hr., Dalhoff, K., Hr. m. Begl., Kopenh., Haus Icke Danielson, O., Fr., Kristiania Duna, P., Hr., Idstein Hotel Berg Stadt Ems Davin, P., Hr., Hamburg Europäischer Hof Deinley, L., Fri., Karlsrube, Frankfurter Hof Demhardt, H., Frl., Berlin, Europäischer Hof Deschoux, E., Hr. m. Fr., Weisse Lilien Deschoux, E., Hr. m. Fr., Weisse Lilien Dishmant, E., Fr., Haag Hotel Nassau Dicken, Hr. Dr. m. Fr., Düsseldorf, Kaiserhof Diestel, J., Hr., Dinem, E., Frl., Banders Dittimer, J., Hr., Helsingfora Spiegel Spiegel Spiegel Dobry, Hr. m. Sohn, Paris Doubek, J., Hr., Prag Mon Repos Zum Falken Drescher, B., Frl., Frankfurt, Zur neuen Post Eceberg, E., Hr., Kristiania Paiast-Hotel Egia, M., Hr., Misnuheim Eisenhauer, L., Fr. m. Kinder, Düsseldorf

Palast-Hotel Elitingon, Hr. m. Fr., Berlin Engelmann, K., Hr. Dr. m. Fr., Wetzlar Hospiz z. hl. Geist. Fingels, H., Fr., Köln Taunusatr. 33/35 Epatein, S., Fri., Paris, Kurhaus Dietenmühle Evans, Hr. m. Fr., Berlin, Europäischer Hof

Regina-Hotel

Everant, J., Hr., Aachen Central-Hotel Ewerlmrd, E., Fr., Kristiania Spiegel Faassen, J., Hr. m. Fr., Laren, Hotel Vogel Fach, L., Frl., Kannstatt, Zur guten Quelle Fach, L., Fr., Hotel Colons, Festen, C., Hr., Saarbrücken, Europ. Hof Fidler, S., Fr. m. Sohn u. Tocht., Paris Goldener Brunnen

Fiedolsheim, J., Frl., Strassburg, Hansa-Hotel Fischer, E., Hr., Kandel Taunus-Hotel Fischer, K., Hr., Ladweiler Centrai-Hotel Fleedwood, H., Fri., Stockholm, 4 Jahrcszeit Tannus-Hotel Centrai-Hotel Fourhiminsky, A., Fr., Moskau, Palast-Hotel Prestag A., Hr., München, Zur Stadt Biebrich Preund, G., Hr., Aschaffenburg. Stadt Ems Frey, A., Hr., Baden-Baden, Frankfurter Hof Pried, L., Hr., München Fuks, A., Fr., Berlin Füssü, H., Hr., Nürnberg Palast-Hotel Hansa-Hotel Hansa-Hotel

Gagel, Hr. m. Fam., Berlin Kölnischer Hof Gascoter, R., Hr., Mainz Spiegel Geck, J., Hr., Zur Stadt Biebrich Geereke, Hr. m. Fr., Haarlem, Park-Hotel van Gendyk- v. Oppen, Hr., Nymegen Metropole-Monopol

Gerlach, A., Fri., Suizbuch Nerostr. 3 Gerstücker, A., Hr., Hard Gerstle, L., Hr., Kitzingen Grüner Wald Gickmann, R., Hr. m. Fr., Düsseldorf, Spiegel Glogowsoski, G., Hr., Beuthen, 4 Jahreszeiten Görser, W., Hr., Stadt Ems

im PARK-HOTEL Wilhelmstrasse 36

Park-Diele de schönste Diele der Rheinlande.
Berauschende Tanz- u. StimmungsMusik. Tango-Tee von 5-7 Uhr.
Abendunterhaltung ab 81/2 Uhr.

Park-Cabaret Vornehmste Bühne Wiesbadens. Abend-Vorstell-ungen ab 81/2 Uhr. Sonn- u. Feler-tage Nachmittags-Vorstellungen von 4-6 Uhr.

Park-Bar Bar für die vornehmen

- Hawalian-Jazz Tanzleitung: Ernest und Gabriele.

Gonry, Hr. m. Begl., Antwerpen Spiegel Grähs, A., Hr., Stockholm Kapellenstr. 12 Greiff, A., Hr. m. Fr., Genf Reichspost Grapp, C., Hr. Mainz Stadt Ems Grönholm, V., Hr. Prof. m. Fr., Helsingfors, Dom-Hotel

Geomstant, Hr. m. Fr., Grösser, C., Frl., Gross, A., Hr., Stockholm Grosse, R., Hr., London Grote, E., Fr., Düsseldorf Rheingauer Hof Kapellenstr. 12 Einhorn Kaiserhof

Grünewald, D., Hr. m. Fam., Brüssel, Spiegel Grüttener, E., Hr., Berfin Guggenheimer, A., Hr., Mannheim Zun Stadt Biebrich

Gumbrich, J., Hr., Stuttgart Europ, Hof Günstig, Hr. m. Fr., Brüssel, Hotel Nassau von Haffner, Hr., Dünemark Weisses Ross Haganit, M., Fri., Brüssei Hagemen, F., Fr., Warschan Harver, T., Fr., Baumen Hamacher, C., Fr., Frankfurt Zum Kranz Silvana 4 Jahreszeiten Hotel Berg Hamilton, H., Fr., Neu York, Metr.-Monopo Hammer, M., Fri., Antwerpen, Central-Hotel Hamssen, A., Fr., Kristiania. Hotel Berg Harbach, Hr. m. Fr., Java, Taumusstr, 16 Harbel, M., Hr. m. Fr., Leipzig Burghot van Hardenbrock, Schüler, Heimond, Spiegel Burghof Harison, H., Hr., Berlin Hatfield, T., Hr., Oxford Häfnergasse 14 Hotel Cordan Hausmann, J., Hr., Kitzingen, Grüner Wald Heidenheimer, S., Hr., Würzburg, Pr. Nikolas Hein L., Frh., Hamburg, Zur Stadt Biebrich Hennig, Hr. m. Kinder, Hagen, Dom-Hotel Herber, A., Fr., Paris Spiegei Herholz, H., Hr., Stattgart: Kölnischer Hof Hering, C., Hr., Kassel Prinz Nikolas Hermann, R., Hr. m. Sohn, Freiburg Wenker-Paxmann

Hermanns, W., Hr., Aachen Herz, A., Hr., Köln Henzberg, M., Fr., Zandvoort, Taunus-Hotel Grüner Wald Dom-Hotel Goethestr. 22 Hesidgen, W., Hr., Heutgen, Hr. Dr. m. Fr., Laxemb., S. Nerotal Heydenberg, H., Hr. m. Fr., Schweden, Rose Hilpert, R., Hr., Kleinottweiller Einhorn Hoeffelmann, A., Frl., Lausanne, Grün. Wald Höhn, P., Fr., Müdehenheim Holder, A., Hr., m. Fam., Pforzheim, Einhorn Hollström, E., Hr., Pition Spiegel Hoppe, J., Hr., Kopenhagen, 4 Jahreszeiten Horst, B. Hr. m. Begl., v. d. Horst, G., Hr., Haag v. d. Horst, Fr., Haag Hotel Berg Hotel Bender Hotel Bender Horwitz, M., Hr., Saarbrileken, Grüner Wald Hosainoff, F. Hr., Wiborg, Kurh, Dietenmühle Hosainoff, K. Fr., Wiborg, Kurh, Dietenmühle Huber, J., Hr. m. Fr., Prauenfeld Huleux, R., Frl. m. Begl., Bristol-Excessor Iconomu, J., Hr., Bukarest Prinz Nikolas Prinz Nikolas Iffrig, Hr. m. Fr., Paris Imbach, H., Hr., München Goldenes Rosa Grüner Wald Imerghick, M., Hr., Strassburg, Zum Falken

Ingali A., Hr., Paris Ireland, E., Hr., London Jamenfeld, N., Hr., Wien, Europäischer Hof James, E., Hr., London. Spil Jeatherstone, W., Hr. m. Fam., London, Spleget

Reichspost Jennè, A., Fri., Paris Grüner Wald Jensen, Hr. m. Fam., Kopenhagen, 4 Jahresz. Johanson, A., Fri. m. Begi., Schweden, Bristol Jones, L., Fr., Köln Jones, N., Hr. m. Fr., Köln Hansa-Hotel Hansa-Hotei Jorgensen, Hr. m. Fr., Kopenh., Weisses Ross Jost, E., Hr., Lausanne Fürstenhof

Carlton-Restaurant

Motel Metropole Wilhelmstrasse 8-10

Renommiertes Weinrestaurant allerersten Ranges Auserlesene Weine und anerkannte Küche

Täglich: Lunch, 5-Uhr-Tee, Diner à la carte

Tangotee mit Jazz-Band Jeden Mittwoch, Samstag und Sonntag, nachm. ab 41/2 Uhr

Grosse Tanz-Unterhaltungen mit Salon - Orchester und mit Jazz - Band jeden Mittwoch, Samstag und Sonntag abends nach dem Diner ab 10 Uhr

ABEND - TOILETTE

Jukola, Hr. m. Fr., Finnland, Wieshad, Hof. Jung, C., Hr. Dr., Loreh Kahn, Hr. m. Fr., Benfeld Kantor, H., Hr., Neu York Grüner Wald

Metropole-Monopol Karlin, G., Hr. m. Fant., Antwerpen. Palust-Hotel Kiesewetter, J., Hr., Wanschau

Herrngartenstr, 11 (Schluss in der nächsten Nummer.)

Amtsblatt

Rr. 43 vom 15. April 1922.

Bekanntmachung.
3ur die seitherige Ausgabestelle für Säuglingsmilch im Dolpis jum heiligen Geist, hier, Friedrichstroße 24/26, ist eine solche ab 11. April 1922 bei dem Rausmann Johann Rathgeber, bier, Reugasse 16, errichtet worden.
Wiesdade n. den & April 1922.
Der Magistrat. Färspragamt.

Der Dagiftrat. Garjorgeamt.

Beinversteigerung der Stadt Biesbaden.

Mittwoch, ben 26. April, vormittags von 11 Uhr ab, sollen im Ratsfeller-Restaurant & Stüd und 13 Dalbstüd, darunter 2 Dalbstüd Auslese (Langelsweinberg und Reroberg, Jahr-gang 1921) versteigert werden. Probetage im Ratsstübchen des Ratstellers für die herren Rommiffionare am 12. April b. 30. Ratstellers fur die Detren Kommissionare am 12. eprit 8. 35. pormittags von 10—12 Uhr und allgemein für Interessenten am 20. April d. 38., vormittags von 9—12 Uhr. Jutritt zum allgemeinen Probetag und zur Bersteigerung nur gegen Karten, die im Rathaus, Jimmer Kr. 55, gegen Jahlung von 100 M. ausgegeben werben. Weinkommissionare haben freien Jutritt. Wie 3 b a d e n, den 4. April 1922.
Städt. Berwaltung für Landwirtschaft, Weinberge n. Forsten.

Bekantmachung.
Zufolge Magistratsbeschlusses vom 5. April 1922 Ar. 660 sollen die in dem Gebiet zwischen der Riederbergstraße und der Dannederstraße einerseits sowie dem jüdlichen Rerotal andererfeits vorgesehenen Stragen folgende Ramen erhalten: I. "Am Bolfspart" als Strafe swifden Schluterftrage und

Unter ben Gichen.

2. "Abelberg" als Berbinbungsstraße zwischen Danneder-ftraße und Thorwaldsen-Anlage. 3. "Dosmannstraße" als Straße zwischen Thorwaldsen-Anlage

und Blatterftrage. "Beiberweg" als Strafe zwifden Cherleinftrage und

Galileiplat, "Schwantalerstrage" als Strafe gwifden Dannederstraße

und Thormalbfen-Unlage. "Boosftrage" ale Strafe swiften Thorwaldfen-Unlage und

Cherleinstrage.

7. "Baisftraße" als Straße zwijden Dannederftraße und Blatterftraße. 8. "Schinfelftrage" als Strage zwifden Rietichelftrage und

Platterstraße. 9. "Genzmerweg" als Berbindungsweg zwischen bem jubl. Rerotal und ber Replerstraße.

Diefer Befchluß wird endgültig, wenn nicht binnen 14 Zagen

won ben Beteiligten Ginmand erhoben wird. Biesbaben, ben 10. April 1922.

Stabt. Stragenbanamt.

Berficherung der Buroangestellten.

Bei ben Buroangestellten find binfichtlich ber Ber-

Bei ben Burvangestellten jind ginstaftig der Sersicherungsfrage brei Eruppen zu unterschein:

1. Gruppe: Burvangestellte, die mit nieberen ober lediglich
mechanischen Dienstellitungen beschäftigt werben.
Die sind ohne Rudficht auf die Hohe ihres Gehalts
invalidendersicherungspflichtig. Der Angestelltenversicherungspflicht sind sie nicht unterworfen.

11. Gruppe: Burvangestellte, soweit sie einerseits nicht
mit niederen ober lediglich mechanischen Dienstelltungen beichässigt werden, anderseits aber auch nicht ist einer ber
Tätigfeit der Betriedsdeamten annlich gehobenen Stellung

Tatigfeit ber Betriebsbeamten abnlich gehobenen Stellung

Tatigfeit ver Betriebsbeamten ahnlich gehobenen Stenung find, wenn biefe Beschäftigung ihren Daupiberuf bilbet.

Sie find ohne Ruckficht auf die Lohnhöhe invalidenversicherungspflichtig. Jugleich find sie aber auch dem Zwange ber Angestelltenversicherung unterworfen, josern ihr Jahresgehalt 30 000. — A nicht übersteigt. Bis zur Erreichung dieses höchstgehaltes gehören sie daher beiben Bersicherungen an und

gahlen zu ben "Doppeltverficherten". 111. Gruppe: Im Sauptberuf tatige Burvangeftellte in gehobener, bem Betriebsbeamtenbienfte ahnlicher Stellung.

Gie unterliegen ber Angestelltenberficherungspflicht bis ju einem Dochsigehalte von jahrlich 30 000.— M. Die Invalidenversicherungspflicht hort fur fie nach ben bisher unverandert gebliebenen Dochsigehaltsbestimmungen bereits bei 2000.— M gebliedenen Hochjigebaltsbestimmungen bereits bei 2000.— "A Jahreseinkommen auf, so daß sie bei den heutigen Lohnver-hältnissen sur die Invalidenversicherungspflicht nicht in Be-tracht kommen. Sosern sie früher invalidenversicherungs-pflichtig waren, empfiehlt es sich sur sie die freiwillige Weiter-versicherung zur Aufrechterhaltung der Rentenanwartschaft. Cassel, den 24. Marz 1922.

gez. Dr. Gdroeber.

Wird veröffentlicht. Biesbaben, ben 5. April 1922.

Der Magiftrat. Berficherungsamt.

Befanntmadjung.

Bei ber heutigen Berlofung jur Rickjahlung auf die an-fangs 4%, jeht 3%% Stadianleihe vom 1. Juli 1891 von 2340 000 A find folgende Rummern gezogen worden: Buchftabe AI a 200 A Rr.: 184, 197, 210, 221, 223, 226, 233, 234, 244, 257, 268, 287, 428, 442, 486, 528, 578, 579, 644, 646, 661.

Budflabe AII à 500 & Mr.: 12, 15, 24, 26, 57, 72, 88, 93, 94, 99, 105, 110, 129, 135, 139, 141, 161, 167, 171, 187, 192, 196, 789, 799, 804, 811, 823, 828, 837, 903, 953.

Buditabe A III à 1000 & Nr.: 408, 413, 422, 434, 436, 446, 448, 460, 466, 469, 477, 492, 500, 514, 516, 536, 555, 565, 570, 572, 590, 591, 596, 616, 620, 644, 650, 660, 661, 669, 672, 691, 700, 709, 722, 734, 739, 743, 821, 827, 830, 841, 844, 858, 871, 874, 879, 880, 900, 909, 913, 916, 921, 928, 945, 963, 966, 977, 982, 986, 994, 1143, 1150, 1163, 1171, 1182, 1185, 1192, Buditabe A IV à 2000 & Nr.: 15, 27, 35, 42, 54, 60, 73, 203, 241.

73, 203, 241, Diese Unleihescheine werben hiermit zur Rudzahlung auf ben 1. Juli 1922 gefündigt, von welchem Tage ab eine weitere Berginsung nicht mehr ftatifindet. Die Rudzahlung ersolgt bei ber Stadthauptkasse hier ober bei den auf den Unleihescheinen bezeichneten Banthausern.

Mus ber borjahrigen Berlofung find noch nicht gur Ein-löfung gefommen: A I a 200 .K Rr.: 508, 685. A II a 500 .K

Biesbaben, ben 21. Dezember 1921.

Der Magiftrat.

Befanntmadjung.

Bei ber hentigen 38. Verlofung zur Rückahlung auf die aufangs 4%, jeht 34% Stadtanleihe vom 15. August 1883 von 3 088 200 A find folgende Rummern gezogen worden: Buchftabe P zu 200 A Nr.: 74, 122, 164, 186, 195, 224, 226, 287, 293, 324, 368, 377, 418, 499, 539, 549, 559, 597, 603, 627, 685, 649, 665, 668, 682, 691, 705, 711, 744, 748, 777, 782, 796, 798, 812, 840, 847, 871, 887, 890, 894, 897, 904, 916

Budjitabe Q at 500 .K 9r.: 85, 151, 187, 225, 254, 272, 311, 348, 350, 430, 454, 481, 491, 522, 566, 581, 585, 680, 658, 682, 720, 729 787, 804, 822, 841, 849, 854, 869, 873, 910, 921, 922, 930, 946, 948, 962, 964, 977, 980, 985,

Budifiabe B 3m 1000 & Nr.: 24, 94, 118, 154, 218, 250, 383, 421, 465, 492, 535, 619, 647, 712, 771, 778, 821, 845, 872, 885, 924, 931, 993, 1012, 1039, 1081, 1089, 1121, 1138, 1147, 1186, 1206, 1236, 1254, 1260, 1277, 1283, 1292, 1289, 1307, 1312, 1329, 1338, 1340, 1351, 1361, 1370, 1379, 1383, 1390, 1391, 1394

Bunftabe S 3u 2000 .K 97r.: 25, 28, 36, 53, 67, 84, 100, 104, 136, 156, 170, 178, 215, 226, 244, 250, 285, 312, 318, 404, 416, 448, 473.

Freie Anleiheicheine werben hiermit zur Ruczahlung auf ben 1. Juli 1922 gefindigt, von weichem Tage ab eine weitere Berginfung nicht mehr ftatifindet. Die Ruczahlung erfolgt bei ber Sabthaupttasse hier oder bei ben auf ben Anleihescheinen bezeichneten Banthaufern,

Mus den früheren Berlofungen find noch nicht zur Ein-löfung gefommen: På 200 .K Nr.: 183, 776. Qå 500 .K Nr.: 122, 367, 651. Rå 1900 .K Nr.: 26 1160, 1235, 1287. Så 2000 .K Nr.: 66.

Wiesbaben, ben 21. Dezember 1921.

Der Magiftrat.

Befannimachung. In Ausführung bes Gefebes bom 7. August 1911, betreffenb bie Beichulung blinber und taubftummer Rinber, werben bie im Stabtbegirt Biesbaben mobnenben Gleen und gefehlichen Bertreter aufgeforbert,

bie blinden und taubstummen Rinder, welche bas 4. Lebens-jahr vollendet haben, bls jum 1. Wai ifd. 38. im Saufe Friedrichstraße 27, II. Stod, anzumelben. Wiesbaben, den 10. April 1922.

Der Magifrat.

Befannimadung

Bergeichnis ber in ber Beit vom 27. Darg bis 9. April be. 3s. bei ber Boligei-Direftion Biesbaden angemelbeten Fundfachen:

Gesunden: Einige Papiergeldscheine zusammen, 1 braunwollener Handschub, 1 Brosche, Aufasilder, 1 kleines schwarzes
Bortemonnaie mit Schlüsel und Geld, 1 siberne Brosche mit
Steinchen, 1 Bierzipfel mit Aufschrift, 1 zweiräderiger Dandkarren,
1 silberne Brosche, 1 schwarzes Portemonnaie mit Inhalt, 1 Ricelbrille, 1 gelber Ausstellenmm, 1 goldener Ohrring mit Perse,
1 kleiner Pelz, 2 grine wollene Kinderunshchen, 1 kiberne Gerrenndr, 1 Reisedese, 1 Womatskarte, 1 Vionatskarte sür Geller Schulz, 1 Aufasilder-Rocknadel, 1 grin- und schwarzgestreistes
Kinderhandtäschen, 1 Opernglas, 1 Aufasilder-Armbaduhr, Rinberhandtofchen, 1 Opernglas, 1 Tulafilber-Armbanbuhr, 1 braunlebernes Portemonnate — D. Alein, 1 grauer Derren-regenschirm, 1 schwarzer herrenregenschirm, 1 golbener Ring mit Stein, 1 schwarze leberne Aftenmappe, 1 weißes Taschentuch, 1 Rickelfneifer mit Futteral.

Bugelaufen: Dehrere Bunbe. Biesbaben, ben 10. April 1922.

Der Boligeipräfibent.

Weitorben:

- Am 10. April. Fabrisbirestor Karl Jenßen, 69 J. Invalide Abam Doneder, 79 J. Witwe Margarete Engelmann, geb. Herpel, 70 J. Luife de Reuter, geb. Krameher, Wirtin, 47 J. Am 11. April. Ehefran Ernestine Jesche, geb. Ebersbach, 54 J. Witwe Christine Zöller, geb. Schmidt, 87 J. Privat-jetretärin Alice Depden, 44 J. Sosie Römhild, ohne Berus, 73 J. Am 12. April. Rubolf Schober, 8 Mon.

Stanbesamt.

Wiesbadener Nachrichten.

- Fris Buranbt-Stiftung. Bwed ber Stiftung foll bie beffere Ausbilbung von Baifenfinbern fein, beren Bater als Solbaten aller Grabe im Rriege 1914/1918 por bem Beinbe gesallen, ober welche infolge ihrer Berwundungen bis Enbe 1919 gestorben find. In Frage fommen nur Sohne von Eltern aus dem Stadtfreise Biesbaden, welche bis jum 30. Juni 1919 und nicht vor dem 1. Januar 1906 geboren sind. Bollwaisen und nicht vor dem 1. Januar 1906 geboren iind. Colmaisen erhalten den Borzug. Die Zinsen mit jährlich 5000.— Kjollen dazu dienen, jährlich einem bedürstigen Waisenknaben von Ostern 1922 ab nach durchaus tadelloser Jührung und guter Absolvierung einer Bolks- oder Wittelschule mit einer Answendung von jährlich 1000.— K die zur Dauer von 4 Jahren zu dem Techniserberuf (Ban., Elektro., Maschinen usw.) praktisch und theoretisch auszubilden, ihm insbesondere auch den Besuch einer Jachschule zu ermöglichen. Rach gutem bestiedigendem Abschluß der Jachschule unter gleichzeitiger tadelloser Jührung, erhält der Jögling einen einmaligen Betrag von 1000.— K ausgezahlt, damit er sich bei seinem Eintritt in das wirtschaftliche Leben nicht ganz ohne Wittel besindet. Jedem Baisenkaben können mithin innerhalb eines Jestraumes von 5 Jahren im ganzen 5000.— K zugewiesen werden. Jür 1922 kommen 2 Knaben in Betrocht. Die Bewerder um Unterstühung daben ihre Gesuche nuter Beisägung von amtlichen Zeugnissen digenschaften besiden, die sie siesen bervorgeht, das sie diesenigen Eigenschaften besiden, die sie siesen bervorgeht, bag fie biejenigen Eigenschaften befigen, bie fie fur bie Buwendung geeignet ericheinen laffen, an bas fiabtifche Fürforgeamt, bier Rheinstraße Rr. 36, ju richten.

Bergntwortlicher Gariftleiter: 29. Maller, Biebaben.

Für im reser und im konze Zechu Adolf I anstaltur 8 Uhr Karl S bestens einem ät Ferner i des Kui

> Für gesangv Männe Sonnent frühkon: grossen einen K "Eifelwi "Frühlir Gehör. garten i in Aus konzert retter